



Medienmitteilung

HALBJAHRESBERICHT

Januar – Juni 2014

- Lindt & Sprüngli setzt den langjährigen Wachstumskurs fort
- Überdurchschnittliches organisches Wachstum vom 9,2%
- Umsatzsteigerung in Schweizer Franken von 6% auf CHF 1,2 Milliarden
- Marktanteilsgewinne in allen Schlüsselmärkten
- Geographische Expansion schreitet zügig voran
- Erhöhung des Betriebsgewinns (EBIT) um 17,7% auf CHF 77,1 Millionen
- Mittel- bis langfristige strategische Umsatz- und Ertragsziele für das Gesamtjahr bestätigt

Kilchberg, 19. August 2014 – Lindt & Sprüngli ist erfolgreich in das Geschäftsjahr 2014 gestartet. Dank einer wiederum deutlich über dem Marktdurchschnitt liegenden Umsatz- und Gewinnentwicklung im ersten Halbjahr konnten einmal mehr in allen wichtigen Märkten zusätzliche Marktanteile gewonnen und die schon führende Position im Premium-Schokoladesegment weiter ausgebaut werden. Die am 14. Juli 2014 bekannt gegebene Übernahme des amerikanischen Familienunternehmens Russell Stover/Whitman's ist ein klares Zeichen dafür, dass Lindt & Sprüngli ihre Position in Nordamerika stärkt und ihren bereits beträchtlichen Beitrag zum dynamischen Wachstum des Premium-Schokoladesegments in diesem weltgrössten Schokolademarkt noch weiter ausbauen will. Aufgrund des generell guten Geschäftsgangs und des damit verbundenen überdurchschnittlichen Volumenwachstums wurden an den Produktionsstätten in der Schweiz, Deutschland, Frankreich und den USA zudem beträchtliche Investitionen in die Kapazitätsausweitung getätigt.

In den meisten Ländern ist im ersten Halbjahr 2014 eine weitere leichte Verbesserung der allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen festzustellen. Auch im südlichen Europa gibt es Anzeichen für eine Stabilisierung der Konjunktur, was sich jedoch noch nicht vollumfänglich auf die Konsumentenstimmung auswirkte. Eine grosse Herausforderung stellen auch weiterhin der starke Wettbewerbsdruck im Detailhandel und die anhaltende Schwäche von verschiedenen Fremdwährungen gegenüber dem Schweizer Franken dar. Gleiches gilt für den Rohstoffbereich, wo praktisch alle für den Schokoladebereich wichtigen Notierungen weiter gestiegen sind. Dies betrifft insbesondere Kakaobohnen, Kakaobutter, Milch und Nüsse. Diese Situation hat auch bei Lindt & Sprüngli zu punktuellen Preisanpassungen auf ausgewählten Produkten geführt.

Mit überdurchschnittlichen Wachstumsraten und zusätzlichen Marktanteilsgewinnen konnte die schon starke Stellung in den europäischen Hauptmärkten Deutschland, Frankreich und U.K. sowie in der Schweiz noch weiter ausgebaut werden. Auch in Italien sind erfreuliche Fortschritte zu verzeichnen, obwohl der Verkauf über die traditionellen Absatzkanäle weiterhin unter Druck steht. Im Gegenzug wächst das Geschäft im modernen italienischen Detailhandel sehr erfreulich.

In Nordamerika erzielte Lindt & Sprüngli mit den Marken LINDT und GHIRARDELLI ein organisches Umsatzplus von 13,7% und wächst weiterhin nicht nur deutlich schneller als der Gesamtschokolademarkt, sondern übertrifft auch die Entwicklung des dynamischen Premium-Schokoladesegments. An diesen sehr guten Resultaten waren alle drei nordamerikanischen Tochtergesellschaften in den USA und in Kanada beteiligt. Mit der Übernahme des traditionsreichen amerikanischen Familienunternehmens Russell Stover/Whitman's wird der Expansionskurs von Lindt & Sprüngli zügig vorangetrieben. Diese grösste und strategisch wichtigste Akquisition der Firmengeschichte stärkt die klare Nummer-1-Position im amerikanischen Premium-Schokoladesegment und festigt die Stellung von Lindt & Sprüngli als dritt wichtigster Hersteller der USA, dem grössten Schokolademarkt der Welt.

Auch in Australien setzt Lindt & Sprüngli den jahrelangen Wachstumskurs kontinuierlich fort und verankert ihre Führungsposition im Premium-Segment immer stärker. Die im ersten Halbjahr 2014 in Brasilien gegründete



Tochtergesellschaft ist mit der CRM Group, dem brasilianischen Marktführer für Premium-Schokolade, ein Joint Venture eingegangen, an dem Lindt & Sprüngli mit 51% die Mehrheit hält. Die Gründung dieses Joint Venture ist als klares Zeichen zu verstehen, dass Lindt & Sprüngli langfristig auf den weltweit fünfgrößten Schokolademarkt setzt und seine Expansion in neue, aufstrebende Schwellenländer fortführt.

Der Umsatz mit dem weltweiten Ladennetz von Lindt & Sprüngli verzeichnet weiterhin eine sehr dynamische Entwicklung und legt im ersten Halbjahr 2014 um 19,3% zu. Mit einem Beitrag zum Gruppenumsatz von rund 10% ist die «Global Retail»-Division eine der wichtigen Säulen des Lindt & Sprüngli-Geschäftsmodells. Durch die LINDT Boutiquen und Chocolate Cafés wird – insbesondere in den neuen Aufbaumärkten – die gesamte Produktvielfalt wirkungsvoll präsentiert, ein einmaliges Käuferlebnis geschaffen und damit nachhaltige Markenbekanntheit und Kundenbindung generiert. Zu diesem Zweck wurden auch im ersten Halbjahr 2014 wieder neue LINDT Läden an besten Lagen eröffnet. Ein besonderes Highlight war die Einweihung des LINDT «Swiss Chocolate Heaven» durch Markenbotschafter Roger Federer auf der Jungfrau. Der spektakuläre Eröffnungsanlass mit einem Tennis-Showmatch zwischen Roger Federer und der amerikanischen Skirennfahrerin Lindsey Vonn erzeugte ein weltweites Medienecho. Der neue LINDT Erlebnisshop auf dem «Top of Europe» (3454 m ü. M.) wird bei jährlich fast einer Million Touristen aus aller Welt, darunter vorwiegend asiatischen Gästen, eine bleibende Erinnerung an die Marke LINDT hinterlassen.

Lindt & Sprüngli ist sich der nationalen und internationalen Bedeutung der Schweizer Schokoladeindustrie bewusst und setzt sich deshalb für die langfristige Sicherung des Schokoladestandorts Schweiz ein. Zu diesem Zweck wurde 2013 die Stiftung LINDT Chocolate Competence Foundation ins Leben gerufen, welche die Fachkompetenz und das Wissen im Bereich der Schokoladeherstellung stärken soll. Um der breiten Öffentlichkeit eine Informationsplattform rund um das Thema Schweizer Schokolade zur Verfügung zu stellen, finanzierte die Stiftung die multimediale Erlebniswelt «Swiss Chocolate Adventure» im Verkehrshaus Luzern, die Mitte Juni 2014 eröffnet wurde und allseits grossen Anklang findet.

Per 30. Juni 2014 beläuft sich der Gruppenumsatz auf CHF 1,2 Mrd. Dies entspricht einer Steigerung in Schweizer Franken von 6,0% sowie einem organischen Wachstum von 9,2% gegenüber dem ersten Halbjahr 2013 und geht mit einem erneuten Zugewinn von Marktanteilen einher.

Per 30. Juni 2014 betrug der Betriebsgewinn (EBIT) CHF 77,1 Mio., was einem Plus gegenüber der Vergleichsperiode 2013 von CHF 11,6 Mio. oder 17,7% entspricht. Nach Abzug des auf 27,0% gestiegenen Ertragssteuersatzes liegt auch der Reingewinn der Gruppe mit CHF 55,8 Mio. höher als im Vorjahr (CHF 48,8 Mio.), was eine Steigerung von CHF 7,0 Mio. oder 14,3% bedeutet.

Ausblick – Auf der Basis des per erstes Halbjahr 2014 bestehenden Konsolidierungskreises, das heisst ohne Berücksichtigung des Umsatz- und Ertragsbeitrags der übernommenen Russell Stover/Whitman's, hält Lindt & Sprüngli für das Gesamtjahr an den mittel- bis langfristigen strategischen Erfolgszielen fest und erwartet ein organisches Umsatzwachstum von 6 bis 8%. Die Erhöhung der Betriebsgewinnmarge gegenüber dem Vorjahreswert wird sich in der Bandbreite der Zielvorgabe von 20 bis 40 Basispunkten belaufen.

Lindt & Sprüngli informiert an folgenden Daten über den weiteren Verlauf des Geschäftsganges:

| | |
|-------------------|---|
| - 13. Januar 2015 | Bekanntgabe Umsatz Gesamtjahr 2014 |
| - 10. März 2015 | Abschluss 2014: Bilanz-Pressekonferenz (Vormittag) Abschluss 2014: Finanzanalysten-Präsentation (Nachmittag) |
| - 23. April 2015 | 117. ordentliche Generalversammlung |
| - 14. Juli 2015 | Bekanntgabe Umsatz Halbjahr 2015 |
| - 18. August 2015 | Halbjahresbericht Januar bis Juni 2015 |

Über Lindt & Sprüngli: Lindt & Sprüngli ist weltweit führend im Bereich der Premium-Schokolade und schaut auf eine Tradition von fast 170 Jahren zurück, die in Zürich ihren Anfang nahm. Qualitätsschokoladen von Lindt & Sprüngli werden heute in acht eigenen Produktionsstandorten in Europa und den USA hergestellt und von zahlreichen Tochtergesellschaften und Niederlassungen sowie einem umfassenden Netz von unabhängigen Distributoren rund um den Globus vertrieben. Mit rund 9000 Mitarbeitenden erzielte die Lindt & Sprüngli Gruppe 2013 einen Umsatz von rund CHF 2,88 Mrd.

Media contact

Tel. +41 44 716 24 56/57/86

e-mail: Mediarelations-in@lindt.com

Investor Relations contact

Tel. +41 44 716 25 37

e-mail: Investorrelations-in@lindt.com



HALBJAHRESABSCHLUSS 2014

Bei der Interpretation des Gewinnausweises für das erste Semester muss wie immer berücksichtigt werden, dass die Lindt & Sprüngli Gruppe im saisonalen, geschenkorientierten Premium-Schokoladesegment tätig ist, in dem unter 40% des Gesamtjahresumsatzes im ersten Halbjahr erzielt werden. Diesen Halbjahresumsätzen steht per Ende Juni jedoch bereits rund die Hälfte der Fixkosten aus Produktion, Administration und Marketing gegenüber. Die Profitabilitätskennzahlen im Verhältnis zum Umsatz liegen deshalb im ersten Halbjahr stets deutlich unter dem Ausweis für das Gesamtjahr.

ECKDATEN ERFOLGSRECHNUNG (ungeprüft)

| CHF Mio. | 2014 Januar–Juni | 2013 Januar–Juni | Veränderung in % |
|-----------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Umsatzwachstum in Lokalwährungen | | | 9,2 |
| Umsatz | 1 199,9 | 1 132,0 | 6,0 |
| Übrige Erträge | 7,9 | 4,2 | 88,1 |
| Total Erträge | 1 207,8 | 1 136,2 | 6,3 |
| Total Aufwand | -1 130,7 | -1 070,7 | 5,6 |
| Operatives Ergebnis (EBIT) | 77,1 | 65,5 | 17,7 |
| Netto-Finanzergebnis | -0,7 | -0,5 | 40,0 |
| Gewinn vor Steuern | 76,4 | 65,0 | 17,5 |
| Steuern | -20,6 | -16,2 | 27,2 |
| Halbjahresgewinn | 55,8 | 48,8 | 14,3 |
| Personalbestand | 8 745 | 8 187 | 6,8 |

ECKDATEN BILANZ (ungeprüft)

| CHF Mio. | 30.6.2014 | % | 31.12.2013 | % |
|---------------------------------------|----------------|---------------|----------------|---------------|
| AKTIVEN | | | | |
| Sachanlagen netto | 900,3 | | 853,3 | |
| Übriges Anlagevermögen | 1 212,0 | | 1 061,7 | |
| Total Anlagevermögen | 2 112,3 | 56,7% | 1 915,0 | 49,3% |
| Warenvorräte | 518,6 | | 454,8 | |
| Forderungen/sonstige Vermögenswerte | 449,0 | | 780,4 | |
| Wertschriften und flüssige Mittel | 647,2 | | 730,5 | |
| Total Umlaufvermögen | 1 614,8 | 43,3% | 1 965,7 | 50,7% |
| Total Aktiven | 3 727,1 | 100,0% | 3 880,7 | 100,0% |
| PASSIVEN | | | | |
| Total Eigenkapital | 2 631,1 | 70,6% | 2 634,7 | 67,9% |
| Langfristiges Fremdkapital | 568,0 | 15,2% | 507,4 | 13,1% |
| Kreditoren/sonstige Verbindlichkeiten | 161,1 | | 255,8 | |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 360,1 | | 473,2 | |
| Banken und Finanzverpflichtungen | 6,8 | | 9,6 | |
| Kurzfristiges Fremdkapital | 528,0 | 14,2% | 738,6 | 19,0% |
| Total Passiven | 3 727,1 | 100,0% | 3 880,7 | 100,0% |

Der ausführliche Kommentar zum Halbjahresabschluss in Deutsch und Englisch sowie umfangreiches Zahlenmaterial sind unter www.lindt.com (Investors – Financial Information) ersichtlich.

Zukunftsbezogene Stellungnahmen:

Einige der im Halbjahresbericht geäußerten Stellungnahmen beruhen auf zukunftsbezogenen Annahmen. Die tatsächlichen Ergebnisse können davon aus unterschiedlichen Gründen abweichen. Hierzu zählen unter anderem Faktoren wie allgemeine Wirtschaftsbedingungen, Schwankungen im Währungs- und Rohstoffsektor, sowie regulatorische Entwicklungen. Vorausschauende Aussagen in diesem Bericht werden weder aktualisiert noch revidiert. Der Halbjahresbericht erscheint in Deutsch und Englisch. Die deutsche Textversion ist bindend.